Dem "Netzwerk Medienkompetenz Schleswig-Holstein" gehören an:

- Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
- Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein (MASG)
- Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein
- Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)
- Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH)
- Offener Kanal Schleswig-Holstein (OKSH)
- Landesrat für Kriminalitätsverhütung im Innenministerium
- Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz (ULD)
- Aktion Kinder- und Jugendschutz, Landesarbeitsstelle SH e.V.
- Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.
- Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V.
- Büchereizentrale des Büchereivereins Schleswig-Holstein e.V.
- Landesjugendring Schleswig-Holstein e.V.
- Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH

Herausgeber/Impressum:



Landesregierung Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 104, 24105 Kiel Telefon 0431 988-0 www.schleswig-holstein.de



Der Landtag Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel www.sh-landtag.de



Offener Kanal Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel Telefon 0431 64 00 40 Fax 0431 64 00 444 www.oksh.de, info@oksh.de

Anfahrtskizze



Tagungsort:

Landeshaus Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

Anmeldung bitte unter:

www.medienkompetenz.lernnetz.de
Telefon 0431 54 03 193 (Stefanie Oldenburg)

on TV

OK Kiel, Kabelnetz Kiel, Kanal 9

Livestream

okkiel.de/ki/sehen/livestream_kiel_tv/index.php

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteiname der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.







Medienkompetenztag 2010

am 29. September 2010, 14.00 bis 19.00 Uhr

im Landeshaus in Kiel



Netzwerk Medienkomptenz Schleswig-Holstein

In der modernen Gesellschaft wird jedem Einzelnen eine umfassende Medienkompetenz abverlangt. Dies setzt das Verstehen von Medienangeboten und die Beherrschung ihrer Codes voraus. Medienkompetenz schließt stets die Fähigkeit zur aktiven, kreativen Gestaltung von Medien ein.

In den vergangenen Jahren haben im Land Schleswig-Holstein verschiedene Anstrengungen stattgefunden, um die Medienkompetenz zu verbessern. Im Juli 2010 hat sich unter Federführung des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) ein "Netzwerk Medienkompetenz Schleswig-Holstein" mit dem Ziel gegründet, diese vielfältigen Angebote zu bündeln.

Im Zentrum der Bemühungen stehen Kinder und Jugendliche. Die Aktivitäten des Netzwerks konzentrieren sich daher auf die Zielgruppen, die direkt oder indirekt mit der Vermittlung von Medienkompetenz an Kinder und Jugendliche befasst sind.

Auf diesem Medienkompetenztag stellt das Netzwerk sich und sein Anliegen Interessierten vor. Neben Impulsen aus Politik und Wissenschaft gibt es auch Stände vieler Kooperationspartner des Netzwerks.

Reinhard Buhse Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) für das "Netzwerk Medienkompetenz Schleswig-Holstein"

14.00 Uhr Schleswig-Holstein-Saal **Begrüßung**



Reinhard Buhse IQSH, für das "Netzwerk Medienkompetenz Schleswig-Holstein"

Grußwort



Torsten Geerdts Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtags

Impuls



Dr. Ekkehard Klug Minister für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein

14.40 Uhr Medienkompetenz oder Bildung für die Zukunft



Prof. Dr. Rolf Schulmeister Zentrum für Hochschul- und Weiterbildung der Universität Hamburg

Nachfragen und Diskussion

16.00 Uhr Foyer vor dem Plenarsaal **Medienkompetenz und Kaffee**Die Netzwerk-Partner stellen ihre Aktivitäten vor, dabei

17.00 Uhr Medienerziehung in der Familie

Diskussion zum Elternratgeber der MA HSH und



des MASG
u. a. mit
Dr. Heiner Garg
Minister für Arbeit, Soziales und Gesundheit
des Landes Schleswig-Holstein

17.30 Uhr Plenarsaal
"Mehr Medienkompetenz! –
Welchen Beitrag leistet die Landespolitik?"
Diskussion der medienpolitischen Sprecher
der Fraktionen im Schleswig-Holsteinischen Landtag



Dr. Christian von Boetticher, CDU



Peter Eichstädt, SPD



Ingrid Brand-Hückstädt, FDP



Thorsten Fürter, B90/Grüne



Heinz-Werner Jezewski, Die Linke



Silke Hinrichsen, SSW

Moderation: Henning Fietze

Offener Kanal Schleswig-Holstein

19.00 Uhr Ende der Veranstaltung